

La Concept

## INGENTI WEST WIRD LA-CONCEPT-REGIONALBÜRO ESSEN

Manfred Funke-Kaiser und Björn Schaper, einer der drei Geschäftsführer von La Concept, in der Kölner Zentrale des Unternehmens.



■ Zum 15.3.2010 firmierte die Ingenti West GmbH mit Sitz in Essen zur Funke-Kaiser GmbH um und fungiert damit nun als Handelsvertretung bzw. Regionalbüro Essen der La Concept GmbH & Co. KG, Köln. Geschäftsführer bleibt nach wie vor Manfred Funke-Kaiser. Dieser war von 1997 bis 2008 Mitgesellschafter der Ingenti GmbH und als Prokurist und Verkaufs-

leiter für sieben Regionalbüros verantwortlich. Seit Oktober 2008 leitete er als Einzelgesellschafter und Geschäftsführer die Ingenti West GmbH.

Das neue Regionalbüro Essen verfügt über 100 qm Ausstellungs- und 80 qm Bürofläche. Die gesamte La-Concept-Produktpalette kann hier präsentiert werden, außerdem gibt es ein Handlager für kurzfristige Kundenwünsche. In den Räumlichkeiten können auch Schulungen für Kunden und externe Mitarbeiter abgehalten werden, alternativ bietet das Unternehmen an, Schulungen bei den Kunden durchzuführen.

### KONTAKT:

**La-Concept-Regionalbüro Essen**

Schlossstr. 301-303, D-45359 Essen

T: +49-2 01-60 00 98, F: +49-2 01-60 00 58

E-Mail: Essen@la-concept.de

### Systemam

## GRAPP-MEDIEN AUFGENOMMEN

■ Seit Anfang Februar bietet der Distributor Systemam alle Medien des Papierherstellers Grapp an und erweitert damit sein Portfolio im Bereich Large-Format-Druck.

Angeboten werden zum Beispiel die Papiere der Photoline-Serie, die mit ihrem großen Farbraum besonders für preiswerte, farbverbindliche Drucke geeignet sind. Sie sind in allen gängigen Rollen- und Blattformaten sowie in den Grammaturen 180 und 200 g/qm lieferbar. Die Fogra-zertifizierten Papiere wie z.B. »Grapp aufhellerfrei« werden ohne optische Aufheller gefertigt und nähern sich eng an den ISO-Standard an. Das semi-matte Produkt Grapp 230 zeichnet die Fogra als »Best in Class« aus. Grapp-Papiere haben ein besonders günstiges Preis-Leistungs-Verhältnis.

### KONTAKT:

www.systemam.biz

### Braun-Klein Siebdruck Vertrieb

## BLICK NACH VORN

■ »Das ist einmal ein angenehmer Termin«, freute sich der saarländische Wirtschaftsminister Dr. Christoph Hartmann, als er am 19. März das neue Digitaldruckzentrum der Braun-Klein Siebdruck Vertriebs GmbH mit einem symbolischen Druck auf den »roten Knopf« in Betrieb nahm. Damit lieferte er eine echte Premiere, denn der Durst Rho 900, den er so ansteuerte, ist der allererste weltweit. Der Plattendrucker für Materialien bis 2,50 m Breite kann pro Stunde bis zu 225 qm (72 Platten im Format 125 x 250 cm) produzieren. Damit bei der Materialzuführung keine Zeit verlorenght, werden die einzelnen Platten mit einem automatisierten Zweipunkt-Pin-Erfassungssystem direkt vom Stapel auf den Zufahrtstisch mit Transportband gelegt – die manuelle Arbeit wird so auf ein Minimum reduziert. Das ist bei Braun-Klein auch notwendig, da in dem Unternehmen, das besonders auf den Druck auf Polypropylen-(PP)-Platten spezialisiert ist, im Zwei-, oft genug sogar im Dreischicht-Betrieb gearbeitet wird. Der Rho 900 ist deshalb auch schon der zweite Durst-Drucker, der vor Ort installiert wurde, denn seit 24 Monaten arbeitet dort ein Rho 800 neben einer neuen Zweifarben-Siebdrucklinie von Thieme, einer Zylinder-Siebdruckmaschine und diversen Wide-Format-Druckern vor allem von Mimaki und Epson. »Die Kapazität der Maschine hat einfach nicht mehr gereicht,



V. l.: Helmut Klein, Geschäftsführer, Dr. Christoph Hartmann, saarl. Wirtschaftsminister und Geschäftsführer Helmut Klein am »roten Knopf«.

erläuterte Geschäftsführer Gerhard Klein. Zusammen mit dem im Zuge der Neuinstallation analog zum Rho 900 auf Sechsfarben-Betrieb aufgerüsteten Rho 800 will man nun auch für schnelle Kampagnen besser gerüstet sein. Das ist auch notwendig: Neben bundesweiter Wahlwerbung wird in Saarbrücken vor allem P.o.S.-Material für Bau- und Retailmärkte gedruckt und kommissioniert.

### KONTAKT:

www.braun-klein.de